amedes

Bild Copyright: Fotolia

02.04.2019 07:55 CEST

"Ich bin inzwischen ein Salatjunkie": Eine Patientengeschichte

Corina Myrth-Klages, Patientin in unserem endokrinologikum Göttingen, berichtet im Göttinger Tageblatt über Ihren Umgang mit systemischer Mastozytose – eine Erkrankung der Mastzellen unter den Blutzellen, bei der unter anderem zu viel Histamin im Körper produziert wird.

Schokolade, Rotwein, ältere Käse – das sind nur einige Lebensmittel, auf die Patienten mit Histaminunverträglichkeit verzichten müssen. Corina Myrth-Klages ist deshalb inzwischen "zum Salat-Junkie geworden". Das ist anstrengend, aber mit Disziplin machbar, ermuntert sie andere. Für sie sei es

inzwischen Alltag.

"Frau Myrth-Klages ist sehr, sehr diszipliniert", bekräftigt auch ihre behandelnde Ärztin, Prof. Dr. med. Heide Siggelkow.

Den vollständigen Artikel lesen Sie HIER.

Informationen zum Unternehmen

Die amedes-Gruppe bietet an über 90 Labor- und Praxisstandorten in Deutschland, Belgien, Österreich und Dubai interdisziplinäre und medizinisch-diagnostische Dienstleistungen für Patienten, niedergelassene Ärzte und Kliniken an. Insgesamt werden täglich über 400.000 Laboranalysen von speziell qualifizierten Mitarbeitern nach dem neuesten Stand der Wissenschaft und Technik durchgeführt. Zudem werden jährlich mehr als 450.000 Patienten von amedes-Spezialisten behandelt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Bereich der gynäkologischen und internistischen Endokrinologie. Ein breites Spektrum an Dienst- und Beratungsleistungen für Labore in Kliniken und Arztpraxen erweitert das Angebot. Mit über 4.000 Mitarbeitern - darunter mehr als 480 Ärzte und wissenschaftliche Mitarbeiter - ist amedes eines der größten Unternehmen in diesem Umfeld.

Kontaktpersonen

Juliane Ahlers
Pressekontakt
Leiterin Kommunikation
Unternehmenskommunikation
juliane.ahlers@amedes-group.com
+49 172 166 08 43